

---

## Ford Transit ist höher belastbar

Ford erweitert die Transit-Baureihe um eine Fünf-Tonner-Variante nach oben. Das neue Topmodell bietet bis zu 300 Kilogramm zusätzliche Nutzlast und kommt als Kastenwagen sowie als Fahrgestell mit Einzel- oder Doppelkabine Anfang Dezember auf den Markt. Zur Wahl stehen vier Radstandslängen. Die Nutzlast des Fahrgestells mit Einzelkabine erreicht dabei einen Maximalwert von bis zu 2800 Kilogramm. Es eignet sich zum Beispiel für Aufbauten wie Kipper, Arbeitsbühne oder Autotransporter sowie als Krankentransporter oder Bereitschaftsfahrzeug der Polizei.

Ford hat zahlreiche mechanische Komponenten der höheren Zuladung des Fünf-Tonnen-Transit angepasst. Dies reicht von Radaufnahmen mit großzügiger dimensionierten Naben über breitere Räder und 205er-Reifen bis hin zu leistungsfähigeren Bremsen an der verstärkten Hinterachse. Die stammt aus dem nordamerikanischen Schwestermodell und kommt mit ihrer zulässigen hinteren Achslast von 3,5 Tonnen erstmals in Europa zum Einsatz. Die Karosserie-Strukturen der Kastenwagen-Varianten erhalten im oberen Bereich Verstärkungen. Auch die Nebenaggregate sind an die höhere Belastung angepasst.

Ford liefert das Modell ausschließlich mit dem besonders belastbaren Heckantriebsstrang mit der Emissionsklasse Heavy-Duty-Truck aus. Als Antrieb kommt der 170-PS-Motor (125 kW) mit 390 Newtonmetern Drehmoment zum Einsatz. Wahlweise kann alternativ zum Schaltgetriebe eine zehn-Stufen-Automatik bestellt werden. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Ford Transit Fünf-Tonner.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford